



Mein Tag. Mein Lächeln.

Möchten Sie wissen, was mir gerade begegnet, während ich auf meine Träume warte? Es ist Frühling geworden und ich träume zum Fenster hinaus. Mein weiter Blick reicht hinaus auf den Bodensee, der kalt und türkisblau funkelt. Die zuverlässige Bodensee-Fähre mitten drin. Dahinter das sanfte Hegau, frühlings- aber etwas schemenhaft sonnentrunken. Verschwommener Horizont. In Ufernähe einige weisse Hochhäuser. Schauen Sie doch auch mal zum Fenster hinaus. Richten Sie den Blick aus Ihrem Herzen heraus in die Tiefe und stellen Sie die Augen auf 3D ein. Dann sehen Sie auch, was mich verleitet, inne zu halten. Rauszugehen. Auf die belebte Strasse. Mich - wie meine Katze - den warmen Sonnenstrahlen entgegenzustrecken, mich einmal um mich selbst zu drehen, die Arme dem Himmel entgegen. Durch die geblähten Nüstern die neckischen Frühlingsdüfte reinzuziehen. Meine Ohren mit glockenhellem Kirchengeläute und Vogelgezwitscher aufzufüllen. Den Menschen zuzusehen, wie sie ihre unisono dunklen Daunenjacken ausziehen und knallige Farben drunter tragen. Streifen, Sternchen, Pünktchen. Seidenblusen und luftige Hemden. Ja. Es ist plötzlich warm geworden. Die Gesichter entspannen sich, die Lachfältchen können sich vertiefen. Der Gang der Menschen rundherum wird geschmeidig und erotisch. Oh. Wie sie sich bewegen, umdrehen, gestikulieren, lachen, umherspinnern, sich unterhalten, sich freuen. Das Jahr nimmt Gestalt an - der Frühling ist da.

Und die Welt holt zum Sprung aus. Zum Quantensprung.



Ja der März hat es in sich. Der Frühlingsmonat stampft die Jahrhundert-Entscheidungen aus dem Boden. Global gesehen ist es so, als ob die Welt in neues Kleid schlüpfen würde und sich unter der noch harten Schale ein neues, ein konstruktiveres Bewusstsein als vorher breitmachen würde. Nicht überall und auch nicht immer. Aber immer öfter und an vielen Orten. Wer genau hinschaut, bemerkt oft mit Erstaunen, wie in sehr vielen persönlichen und globalen Bereichen Regeln überarbeitet und angepasst worden sind oder gerade werden. Wie viele wichtige Abkommen auf der Kippe stehen und in letzter Minute glücken. Wie zum Beispiel das Abkommen zwischen der EU und Griechenland. Wie sich stetig in vielen Köpfen ein elastisches und fedriges Minding einnistet. Wie lange Zeit als richtig gepriesene Komfortzonen (Denkmuster, Rollen in Partnerschaft und Beruf, Arbeitseinstellung, Erreichbarkeit, Life-Work-Balance, Luxus, Ernährung, Gesundheit, Fitness) plötzlich für viele Menschen zu No-Goes geworden sind und sich verändern. Etwas, was noch vor wenigen Jahren undenkbar gewesen wäre. Die Welt ist tatsächlich daran, sich zu total wandeln. Das Ergebnis kann man zwar erst erahnen. Aber mit spitzbübischem Schalk dürfen wir erkennen, dass in jedem Anfang dieser magische Zauber drinsteckt.



Der Zauber steckt auch in der lieblichen **Uranus-Jupiter-Figur**, die erstmals am **3. März** und **nachher nochmals am 22. Juni** gradgenau wird, uns alles Schwere abstreifen lässt und stellt Ideale, Weltanschauungen und Lebenseinstellungen, Visionen, humanistische Themen, aber auch Kunst und Kreativität in den Vordergrund.

Der äusserst vielseitige "Venus-küsst-Mars-Zyklus"

Ein ganz besonderer Zauber steckt auch im kraftvollen **"Venus-küsst-Mars-Zyklus"**, der schon am **22. Februar begonnen hat** und noch lange andauert. Ein Zyklus, der die Welt zum Rotieren bringt. Spüren Sie es auch? Die Welt vibriert doch vor Liebe. Die Frühlingsgefühle sind nicht mehr zu übersehen, weder in der Natur noch in den bunten Schaufensterauslagen mit ihren knalligen



Farbtupfern auf der neuen Mode-Kollektion. Sogar die Mokassins sind knallig und haben nebst Tüpfchen oder Streifchen oder auch verschiedene Bänder. Huch. Seit die Sonne am 20. März ins



Fischezeichen eingezogen ist und die beiden Liebesplaneten Venus und Mars auf der Zeichengrenze von Fische zu Widder zum Sprung ansetzten, schillert die Welt vor Liebesperlen. Ja, der Fische-Neumond hat einen mächtigen neuen Liebeszyklus eingeleitet. Was bedeutet, dass wir die Klasse-Frau oder den Klasse-Mann finden können oder die Liebe auf den ersten Blick. Dass langjährige Liebesbeziehungen wiederbelebt werden können. Dass wir Schmetterlinge im Bauch haben; wieso auch immer. Die Kehrseite auf der Medaille gibt's auch und bedeutet, dass wir alle, die uns seit langem ganz schön auf die Nerven gegangen sind, in die Wüste schicken. Alles ist möglich. Spritzige Schwingungen liegen in der Luft. Auf dem Sternkarussell kommen jetzt im Frühjahr vorallem Widder-, Löwe-, Waage- und Steinbockmenschen der ersten Dekade in einen besonderen Liebesgenuss. Die ausserordentliche "Venus-küsst-Mars-Phase" wiederholt sich noch zweimal. Am 1. September profitieren dann Widder-, Löwe-, Waage und Steinbockmenschen der zweiten Dekade und am 3. November die Zwilling-, Jungfrau-, Schütze- und Fischmenschen der dritten Dekade. Und noch etwas vorweg. Von 5. Juni bis 8. Oktober steht die Liebesgöttin Venus im majestätischen Löwezeichen, was im Liebesleben weitere inspirierende Vipes auslöst.

Und nicht nur in Kontakten löst die Venus hochkarätige Explosionen aus. Die Wirtschaft wird ja gerade heftig durchgerüttelt, weil die Venus auch als Wertesymbol gradsteht. Die ganze Finanzwelt steht momentan Kopf und ich glaube, dass sich mit dem **letzten Uranus-Pluto-Quadrat am 17. März und der darauf folgenden totalen Sonnenfinsternis am 20. März** die ganze Finanz- und Wirtschafts-Geschichte jäh verändert. Für mich noch unvorstellbare aber mögliche Szenarien sind die Aufhebung des Euros und Wiedereinführung der DM und anderen europäischen Währungen. Man spekuliert über den Zerfall der Europäische Union, dass Russland um jeden Preis als neue Weltmacht verstanden werden will, China und Japan übrigens auch und dass die amerikanische Leitwährung US\$ abgelöst werden soll.



Die Venus verkörpert aber auch die weibliche Energie und wir können gerade live mitverfolgen, was geschieht, wenn die **Frauen in ihre Kraft kommen**. In der Politik und den Belle-Etagen sind Quotenfrauen plötzlich kein Tabu mehr.

Die **Venus steht aber auch für Naturgewalten**. Und auch hier häufen sich Ängste, dass sich in der zweiten Märzhälfte heftigste Wetterkapriolen, Hochwasser, Vulkanausbrüche, Erdbeben und anderen Naturgewalten in ihrer exzessivsten Form entladen könnten.

Wie auch immer. Wir müssen uns darauf vorbereiten, dass **jetzt der letzte und meiner Ansicht nach mächtigste Wurf des grossen Werte-Umbruchs zwischen 2008 und 2015 stattfindet**. Und wie immer sind im besten Fall oder anders gesagt in jedem Fall Aufbruch und Durchbruch, Freiheit, Entdeckungen und Pionierleistungen sowohl im weltpolitischen Geschehen wie auch bei jedem Einzelnen die Regel. Grosses ist möglich, wenn es gelingt diese Herausforderungen kreativ, sportlich und fair anzugehen. Wo jedoch Instinkte, Machtansprüche oder Provokation und Rebellion im Vordergrund stehen, ist mit potenziell gefährlichen Situationen zu rechnen. Viele Prozesse, Erfahrungen und Ereignisse sind Metaphern für das umfassende Ganze der letzten sieben Jahre. Wenn Finsternisse im Spiel sind und das sind sie (totale Sonnenfinsternis am 20. März und totale Mondfinsternis am 4. April), sind die Nachwirkungen mindestens ein halbes Jahr lang prägend.

Renewal-Serie der Werte-Optimierung geht zu Ende

Die Wendezeit der schwierigsten Transformations-Jahre des Jahrhunderts zwischen 2008 und vorallem 2012 und 2015 ist erreicht. Die Renewal-Serie betrifft die sieben Uranus-Pluto-Quadraturen. Die ersten sechs Maximal-Spannungen ereigneten sich am **24. März und 19. September 2012, am 20. Mai und 1. November 2013, am 21. April und 15. Dezember 2014**.





Am 17. März 2015 schliesst die siebte Super-Spannung zwischen Uranus und Pluto diesen Zyklus in Sachen Werte, Situationen, Zustände, Tatsachen, Regeln und Strukturen vorläufig ab. Blenden Sie doch mal zurück und gehen Sie Ihre Lebensschritte von 2012 bis jetzt ruhig mal durch und erinnern Sie sich, was war und was jetzt alles anders ist. Wahrscheinlich werden Sie verblüfft feststellen, dass sich unglaublich viele Dinge in Ihrem Leben verändert haben. Und weil wir im täglichen Mainstream mitschwimmen (müssen), werden wir uns nur bewusst, was anders ist, wenn wir uns wirklich damit beschäftigen. Geht allen so. Für Dinge, die Sie bisher noch nicht optimieren konnten, gibt es zum Glück immer wieder Gelegenheiten. Wenn Sie Ihr Horoskop nicht kennen und sich interessieren, in welchen Lebensbereichen die Sterne sagen, was sich alles hätte ändern sollen, können Sie sich bei mir gerne in einem Beratungs-Gespräch aufklären lassen. Sie wollen doch auch zum grossen Quantensprung ansetzen, oder?

Plötzlichkeiten - Uranus am absteigenden Mondknoten in Widder

Bis weit in den Frühling hinein steht **Uranus**, der visionäre Herrscher über Wassermann und Planet der blitzartigen Veränderungen, prominent und wirkungsvoll am absteigenden Mondknoten im Widderzeichen. Deshalb ist bis nach Ostern weiterhin mit unerwarteten Ereignissen zu rechnen. Und es gibt zum Glück unter diesen Konstellationen auch höchst erfreuliche Dinge, wie zB positive Meldungen in Wirtschaft, Finanzwelt und Politik oder Friedensbewegungen, die endlich fruchten, Annäherungen in religiöser und kultureller Hinsicht, revolutionäre Entwicklungen in Technik und Medizin oder Erfolgsmeldungen im Sport. Im Privatleben könnten erfreuliche berufliche Erfolge eintreten oder langjährige Streitigkeiten abgeschlossen werden. Ebenfalls ist es möglich, dass ganz persönliche Wünsche oder Träume Realität werden oder auch faszinierende Projekte ins Rollen kommen, die von langer Hand vorbereitet waren, aber nie richtig angelaufen sind.

Frühlingsanfang und Jahreshöhepunkt

Wie ein langanhaltendes Zischen wird uns die **Neumond-Episode am 20. März 2015** berühren. Dieses Ereignis findet auf den letzten Gradzahlen des Fischezeichens statt - auf dem Übergang zum





Widder-Punkt in der sog. "kosmischen Spalte" und ist eine **totale Sonnenfinsternis**, die in Europa, Nordafrika, in nordwestlichen Teilen Asiens, Grönland und Neufundland zu sehen sein wird. In astrologischen Kreisen beginnt mit diesem kosmischen Grossereignis eine neue Zeitrechnung. Das ist just dann, wenn das astrologische Neue Jahr beginnt und bei uns der Frühling, weil die **Sonne ins Pionierzeichen Widder** weiterzieht. Finsternisse, wie sie jedes Jahr ein- oder mehrmals vorkommen, stehen wegen ihrer Nähe zur Mondknoten-Achse (dem sensitiven Erfahrungs-Punkt) mit dem Karma-Gesetz in Verbindung und weisen sowie kollektiv wie auch individuell immer auf einschneidende Lebensabschnitte hin. Sonnenfinsternisse wirken stark im Aussen - also auf der globalen Weltenbühne - und sind sechs Monate lang wirksam. Das Ursache-Wirkungsgesetz, das mittlerweile allen als kosmisches Gesetz bekannt sein dürfte, wirkt durch alles hindurch. Die 14 Tage bis zum nächsten Vollmond an Ostern eignen sich ausgezeichnet, um alles, was nicht mehr stimmig ist, zu optimieren. Im persönlichen Bereich zB kommen Dinge, die vor 18 oder 19 Jahren geschehen sind, nun in eine erhöhte Schwingungsfrequenz und lassen sich bis zum **Widder-Waage-Vollmond am 4. April 2015, der eine totale Mondfinsternis** darstellt und innere Entwicklungen beschleunigt, die bei uns ebenfalls zu sehen sein wird, optimieren. Kurze Zeit später, am **9. April, läuft der Grosse Jupiter nach fünf Monaten (9. Dezember 2014)** wieder auf seine angestammte Umlaufbahn zurück und bringt das "richtige" 2015 ins Rollen. Wenn Sie auf den [Link hier klicken](#), können Sie nochmals den "Jupiter-in-Löwe-Zyklus" nachlesen, der noch bis 11. August andauert. Erst nach Ostern, also ab 9. April, kommen Schwung und Optimismus auf und wir dürfen damit rechnen, dass die vielen Optimierungen zwischen 2008 und 2015 greifen. Erste wichtige und andauernde Erfolge stellen sich aber erst im Verlaufe von 2016 ein und erst ab Herbst 2016 gibt es in sehr vielen Bereichen eine spürbare Entlastung. Im privaten Empfinden sind solche Aussagen immer sehr individuell zu betrachten und können bei mir in einem [persönlichen Astro-Gespräch](#) anhand des Horoskop erkannt und erklärt werden.

Klassische Fragen zum Selbstcoaching: Neid als Ansporn?

Es gibt tatsächlich einige Personen in meinem Umfeld, die behaupteten, niemals neidisch zu sein. Die meisten aber kennen dieses Gefühl und ich selbst halte es auch für zutiefst menschlich. Ich habe allerdings die Erfahrung gemacht, dass es einen Unterschied gibt, ob man im Neid stecken bleibt oder ob man es schafft, den Neid in Bewunderung und Ansporn umzuformen.

Das Reframing-Vorgehen ist folgendes:

- Genau hinschauen: worauf bin ich neidisch?
- Beobachten: wie hat die/der andere ihr/sein Ziel erreicht?
- Überlegen: könnte ich das auch?
- Analysieren: was wäre der Preis, wenn ich das Gleiche machen würde?
- Entscheiden: bin ich bereit, den Preis zu zahlen oder ist er mir zu hoch?
- Entscheiden: will ich es tun oder will ich es lassen?
- Ergebnis kontrollieren: hat es sich gelohnt?



Der astrologische Tanz durch den März

01.03.2015	Venus OPP MK
03.03.2015	Jupiter TRI Uranus 1/2 (ff. 22.06.)
04.03.2015	Venus KON Uranus
05.03.2015	Vollmond Fische-Jungfrau
05.03.2015	<u>Vollmondabend Fische-Jungfrau</u> ab 19.00 Uhr in St. Gallen
	<ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung Vollmond im persönlichen und globalen Geschehen • Flow-Meditation in Verbindung mit den kosmischen Energien zur persönlichen energetischen Entfaltungen und zum Wohle aller
05.03.2014	Venus QUA Saturn
05.03.2015	Mars KON MK
08.03.2015	Sonne KON Chiron
10.03.2015	Mars TRI Jupiter
11.03.2015	Mars KON Uranus
11.03.2015	Mars QUA Pluto
15.03. - 03.08.2015	SaturnR
17.03.2015	Uranus QUA Pluto 7/7
17.03.2015	Venus in Stier
20.03.2015	Neumond in Fische (totale Sonnenfinsternis: 10.36 h für Zürich)
20.03.2015	Sonne in Widder bis 20.04. (Frühlingsanfang: 23.45 h für Zürich)
25.03.2015	Sonne TRI Saturn
28.03.2015	Venus QUA Jupiter
31.03.2015	Sonne OPP MK
31.03.2015	Mars in Stier
01.04.2015	<i>Astrobulletin April erscheint</i>

Der "**Venus-küsst-Mars-Zyklus**" ist in vollem Gange und bestimmt weitgehend unser Privat- und Berufsleben und im globalen Kontext die Finanz-Wirtschaft und den Weltfrieden. Es lässt sich in unserem privilegierten Schweizer-Alltag trotz der grossen weltpolitischen, weltwirtschaftlichen und existentiellen Unsicherheiten eine frühlingshafte Leichtigkeit feststellen, die von der **lieblich gefärbten Jupiter-Uranus-Figur herrührt, die uns vom 3. März bis 9. April umhüllt und vom 22. Juni bis 16. Juli nochmals auftaucht.**

Nichtsdestotrotz ist aber bei vielen Menschen und in grossen Teilen der Welt die zunehmende Unruhe und Spannung spürbar. Was auch nicht verwundert, denn die Signale des letzten Umwandlungsprozesses von Mitte März sind ernst zu nehmen. In den kommenden Wochen können Quantensprünge der besonderen Art gemacht werden - Vorwärtentwicklungen von aussergewöhnlichem Ausmass. Alte Knoten lösen sich. Private und berufliche Abhängigkeiten, Einschränkungen und Panzer können gesprengt werden. Das "feu du sacre" lodert lichterloh, der Freiheitsdrang wird übergross und lange geschlossenen Türen öffnen sich. Venus und Mars sind die beiden Planeten, die nebst dem Vollmond für das auslösende Moment verantwortlich sind.



In den Tagen um den **wichtigsten Vollmond des Jahres 2015, der am 5. März auf der Fische-Jungfrau-Schiene stattfindet**, erreichen die weiter oben beschriebenen heftigen Umbruchsprozesse einen ersten Höhepunkt. Wenn Sie in Ihrer eigenen Entwicklung einen grossen Schritt vorwärts machen wollen, sind Sie herzlich an meinem Vollmondevent in St. Gallen willkommen. Es geht inhaltlich um die kommenden Quantensprünge und in der Flow-Meditation energetisch um die Verbindung mit den kosmischen Energien zum Wohle von uns allen.

Der Vollmond aktiviert zudem die sich im Juni auslösende **Lilith-Chiron-Opposition** (Frauen kommen in ihre Kraft), die **Venus erreicht das Uranus-Pluto-Quadrat** (persönliche Freiheit über alles) und **Mars bewegt sich am absteigenden Mondknoten und aktiviert vom 9. bis 12. März ebenfalls das Uranus-Pluto-Quadrat** (Aufbruch zu neuen Ufern). Am **8. März trifft die Sonne** auf dem Gradgebilde des Fischezeichens den **Planetoiden Chiron**, was in der Arbeitswelt zB neue starke Lichtgestalten hervorbringen könnte oder Gesellschaftsfusionen, Standortverschiebungen von Unternehmen, Massenentlassungen, Lohnkürzungen, Arbeitserhöhung zu gleichem Lohn oder Kurzarbeit zur Folge haben könnte. Möglich sind auch karmische Entsprechungen. So könnten sich zB "karmische Strukturen" oder innerfamiliäre Geschichten auflösen. Der allgemeine Wertewandel, aussergewöhnliche Rollenbilder von Mann und Frau, Extrem-Ereignisse in Natur und Umwelt sowie Entdeckungen zum Wohle der Gesundheit könnten in dieser Zeit genauso für Aufsehen sorgen wie schwer nachvollziehbare Gewaltakte oder Unfälle mit heftigen, erdbebenähnlichen Reaktionen.

Am **15. März erreicht der Saturn seine Station zur Rückläufigkeit und läuft bis 3. August rückwärts** durch das Schütze- und retour in das Skorpionzeichen hinein. Vorläufig kommen damit die Prozesse, die im letzten Dezember begonnen haben, zu einem ersten Höhepunkt und werden dann im November, wenn der Saturn wieder am gleichen Ort steht, neu belebt werden. Welche Themen das sind, können Sie mit einem Blick auf Ihr Horoskop (Skorpion/Schütze) leicht erkennen.

Alarmstufe Rot herrscht am **17. März, wenn die letzte der sieben maximalen Uranus-Pluto-Spannungen zwischen 2012 und 2015** gradgenau wird. Diese hochexplosive Spannung könnte sich in kollektiver Wut und Gewalt entladen oder in Naturkatastrophen. Die **Venus zieht am gleichen Tag in das Stierzeichen** weiter, was uns anregen sollte, unser Qualitätsbewusstsein und unseren Sinn für Stil und Genuss höher zu schrauben. Mutet allerdings unter diesen Radikalkonstellationen etwas seltsam an.

Der eigentliche Jahreshöhepunkt rückt näher. Am **20. März findet der bahnbrechende Fische-Neumond** in der kosmischen Spalte statt - eine totale **Sonnenfinsternis**, die in Europa zu sehen ist. Das astrologische neue Jahr beginnt, sobald die **Sonne um 23.45 Uhr die Zeichengrenze von Fische zu Widder** überquert und bis am 20. April im Frühlingszeichen bleibt. Nach dieser astrologischen Gewaltsprozedur beginnt die eigentliche Neuzeit. Bei uns heisst das ganz einfach Frühling. Start. Licht.

Auf die Sonnenfinsternis (Wirkung im Aussen) folgt 14 Tage später die Mondfinsternis (Wirkung im Innen). Beide Ereignisse, ihre Bedeutungen und zeitlichen Markierungen sind weiter oben be-



schrieben. Für uns Menschen ist es immens wichtig, unser Potential zu erkennen und daran zu glauben, was immer auch in diesem geschichtsträchtigen März-Zeitfenster geschehen mag.

Sobald die **Sonne** im Widderzeichen läuft, bildet sie mit dem **Saturn** zusammen eine schöne und lichte Figur, die uns bis Ende März ausbalanciert und erheitert. Madame **Venus tüpft am 28. März den Glücksgott Jupiter** und hält die erotische Spannung, die nach soviel Aufregung fast vergessen wurde, aufrecht. Der Sprung der **Sonne** über den **Mondknoten im Widderzeichen am 30. März** belebt Beziehungen und alles, was mit Aufbruch und Durchbruch zu tun hat und wenn der **Mars sein Heimdomizil Widder am 31. März** verlässt und ins genüssliche **Stierzeichen** weiterwandert, kommen schon die ersten Ostergefühle auf den Plan.

Welche Aufgaben haben die Sternzeichen im März?

- **Feuerelement Widder/Löwe/Schütze:** Aufbruch, Neuorientierung, Durchbruch
- **Luftelement Zwilling/Waage/Wassermann:** ausgleichen, Balance halten, Kompass richten
- **Erdelement Stier/Jungfrau/Steinbock:** Bodenhaftung, Erdung, Wertestabilität
- **Wasserelement Krebs/Skorpion/Fische:** im Fluss sein, Öffnungen finden, neue Welten betreten

Es scheint, als ob die Rahmenbedingungen der Erde (das Aussen) durch den Paradigmenwechsel der eklatanten März-Ereignisse verändert worden wären. Im April geht's es mit den Quantensprüngen im inneren Erleben weiter. Der **Frühlings-Vollmond am Ostersonntag, 4. April**, berührt unserer inneres Erleben und mit dem Kurswechsel von Jupiter am 9. April kommt das Jupiterjahr 2015 endlich auf die ersehnte und vielgepriesene Glücksschiene.



Liebe LeserInnen, jetzt bin ich - wie Sie bestimmt auch - erstmal fix und fertig, atemlos und mache eine Schreibpause bis zum 1. April. In der Zwischenzeit, wenn der Elan wieder kommt, ja dann lassen wir uns umarmen, küssen, umschmeicheln, betören und umgarnen. Wir lassen uns ein, mit



dem was kommt, spornen uns gegenseitig an, reißen uns die Schleier von den Augen, werfen allen Ballast ab. Wir gehen in die Luft, greifen nach den Sternen und atmen das Universum. Sind mutig und voller Enthusiasmus, knisternder Energie. Souverän, geschmeidig und wendig, spritzig und lassen die Augen schalkhaft aufblitzen. Wir beginnen zu singen, zu tanzen und lachen laut und hemmungslos. Wir üben uns in Neuem. Wagen zu tun, was wir nie getan haben. Glauben, was es nicht gibt und entwerfen, was uns Lust macht. Feiern. Und leben. Leben. Etwas anderes bleibt uns ja nicht übrig. Nicht?

Lassen Sie uns einfach in Verbindung bleiben!

Elisabeth Keel

Astrologin | Coach | Ausbilderin



- **Erlebnis-Serie "Von Widder bis Fisch"**. Die Vortragsreihe der Reise durch den ganzen Tierkreis startet am 14. April 2015 mit den Widdern. Infos und Anmeldungen [hier](#).
- **Meine Schreibwerkstatt in St. Gallen** startet am 25. April. Details und Konditionen [hier](#).
- **Das Tages-Astro live von** Mo bis Fr um 06.20 h und 08.40 h, Sa um 09.15 h auf **Radio FM1**
- **Tages-Horoskope** jeden Morgen auf **Facebook**
- **Details zu allen ASTROAKTUELL-Events** (Referate, Vollmondabende, Kurse und Seminare) auf meiner **Website**.
- **Meine Astrobulletins** können [hier](#) bestellt und frühere Bulletins online nachgelesen werden.

Danke, dass Sie das Astrobulletin weiterempfehlen, damit viele Menschen in den Genuss der beschwingten und freudigen Energien aus dem Hause ASTROAKTUELL kommen.